



## Sitzung des Verwaltungs-, Finanz- und Sozialausschusses

am Montag, 29. Juni 2020

### Beratungs- und Beschlussvorlage:

#### TOP: 2. - öffentlich

Drucksachen-Nr. VA-2020-ö-007

#### Vertrag zum Betrieb des Kindergartens Benjamin

#### - Fortsetzung des Vertrages

#### Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss beschließt an Stelle des Gemeinderats den Vertrag mit der evangelischen Freikirche zum Betrieb des Kindergartens Benjamin unbefristet fortzusetzen. Für den städt. Zuschuss wird für den Zeitraum September 2020 bis Ende 2023 ein Zuschuss in Höhe von 85% der Betriebskosten festgelegt.

#### Finanzierung:

Haushaltsplan, Seite:

- Produktgruppe:
- Bezeichnung:
- Planansatz:

- Keine überplanmäßigen Mittel notwendig.  
 Überplanmäßige Mittel  
in Höhe von            € notwendig!

#### Sachverhalt:

Der Vertrag mit dem Träger, der evang. Freikirche über die Förderung und den Betrieb des Kindergartens aus dem Jahr 2017 ist befristet bis zum Ende des Kindergartenjahres 2019/2020. Weil weiterhin Bedarf an diesen Plätzen besteht, diese auch belegt sind und die Familien die Einrichtung gerne nutzen wird vorgeschlagen den Vertrag unbefristet zu verlängern aber den Gesamtzuschuss nicht mehr zu deckeln. Bisher war der Zuschuss der Stadt mit maximal 50.000 € gedeckelt. Die Abrechnungen des Trägers weisen für die Jahre 2018 und 2019 ein beim Träger verbleibendes Defizit von rund 33.000 € bzw. 39.000 € aus.

Die Stadt schlägt deshalb vor künftig ähnlich wie die anderen freien Träger einen Zuschuss von 85 % zu den Betriebskosten (Ausgaben abzügl. Einnahmen) zu gewähren. Dies entspricht aktuell dem Zuschusssatz für den DRK Kindergarten „Sieben Zwerge“. Enthalten ist in diesem Betrag der vom Land gesetzlich vorgegebene Zuschuss in Höhe von 63% aus den laufenden Betriebsausgaben. Dieser Zuschusssatz mit 85% soll zunächst bis Ende 2023 befristet sein.

Der bisherige städt. Zuschuss von 50.000 € erhöht sich dann auf der Grundlage der Abrechnung 2019 auf knapp 76.000 €.

Isny im Allgäu, 18.06.2020

Anita Gösele